

Rahmen-Hygieneplan für die VHS Goch

Es werden in diesem Plan für die VHS Goch die Verfahrensweisen zur Einhaltung der Infektionshygiene festgelegt (Infektionsschutzgesetz).

Der VHS-Leiter stellt sicher, dass die Beschäftigten als auch die Teilnehmer/innen zum hygienischen Verhalten belehrt werden.

Der Hygieneplan wird ggf. aktualisiert. Er ist für Beschäftigte jeder Zeit zugänglich und einsehbar.

Hygiene- und Schutzmaßnahmen vor Infektionen durch:

- Zuhause bleiben bei einem Erkrankungsverdacht
- Einhaltung Mindestabstand von 1,5 Meter besser 2 Meter zu anderen Menschen
- Anbringung von Piktogrammen für Abstandhalten **gemäß Anlage**
- Regelmäßiges und gründlich Hände mit Seife waschen
- Fernhalten der Hände aus dem Gesicht
- Husten in die Ellenbeuge
- Verzicht auf Händeschütteln
- Anbringung von Piktogramme zum Händewaschen und zur allgemeinen Hygiene in der VHS **gemäß Anlagen**
- Prüfung Anbringung Desinfektionsspender im Eingangsbereich der Geschäftsstelle (bei Bedarf, da gesetzlich nicht vorgeschrieben)
- Bedienung von 1 Besucher im Anmeldebereich
- Nach Möglichkeit Beratung von Teilnehmern nach Terminabsprache
- Bereitstellen von Desinfektionsmittel für VHS-Mitarbeiter
- Aufstellung von Hygienewänden am Arbeitsplatz für MA im Anmeldebereich und mit Beratung für Kurse
- Bereitstellen von Seifenspendern, Papierhandtüchern, Toilettenpapier und Flächendesinfektionsmittel

- Tägliches Reinigen/Desinfizieren von Risikoflächen, insbesondere Türklinken, Handläufe, Tischflächen durch feuchtes Wischen mit Reinigungslösung durch Reinigungspersonal
- Regelmäßiges Reinigen Fußböden in Klassenräumen, Büros, mindestens 1 x wöchentlich durch Staubsaugen, Besenreinigung, feuchtes Wischen durch das Reinigungspersonal
- Tägliches Reinigen der WC-Räume durch feuchtes Wischen mit desinfizierendes Reinigungsmittel durch Reinigungspersonal
- Desinfizierung der Sanitärräume nach Nutzung durch erkrankte Personen durch Reinigungspersonal
- Händereinigung nach der Toilettenbenutzung mit Flüssigseifenspender, Einmalhandtücher der VHS-MA, Teilnehmer/innen
- Regelmäßiges Lüften mehrmals täglich für wenige Minuten mit weit geöffneten Fenstern

Weitere Vorsichtsmaßnahmen (Hygiene- und Schutzmaßnahmen vor Coronainfektion) bei Beratungs- und Kursbeginn:

- Kursteilnehmer müssen einzeln eintreten gemäß **Anlage** und sich mit dem nötigen Abstand im Gebäude bewegen und die VHS verlassen
- Tragen von Mund- und Nasenschutz der Besucher und Kursteilnehmer zur eigenen Sicherheit und zum Schutz aller Beteiligten
- Bereitstellung von Händedesinfektionsmittel für Besucher im Eingangsbereich, Anmeldebereich (**siehe Anlage**^{Bitte} desinfizieren Sie sich Ihre Hände“)
- Bereitstellung von Hände- und Flächendesinfektionsmittel in jedem Klassenraum für Kursteilnehmer und Dozentinnen
- Zeitversetzter Unterricht und Pausen

- Begrenzte Teilnehmerzahl im Unterricht je nach Größe des Saales (Sicherstellung des Mindestabstandes von 1,50 m)
- Registrierung der Kursteilnehmer im Sitzplan durch die Dozentinnen
- Keine Benutzung des Kaffeeautomaten
- Aufenthalt im Toilettenbereich von jeweils nur einem Teilnehmer
- Beratung von Teilnehmern nur nach Terminabsprache
- Anbringung von Abstandsmarkierungen

Sollten Hygienemängel (z.B. fehlende Seife, Toilettenpapier, Unterbrechungen der Reinigungsketten, fehlende Desinfektionsmitteln für das Reinigen von Oberflächen) auftreten, ist dies der VHS-Leitung bzw. VHS-Mitarbeitern umgehend mitzuteilen. Wird die Beseitigung nicht umgehend eingeleitet, ist der Vorstandsvorsteher oder das zuständige Gesundheitsamt zu informieren.

Ansprechpartner:

VHS-Leiter: Theo Reintjes, Tel.Nr. 02823 973 115

Verwaltungsleiterin: Margret Verhülsdonk, Tel. 02823 973 114

Verbandsvorsteher: Dr. Pichler, Rathaus Kevelaer, Peter-Plümpe-Platz 12, Tel.Nr. 02832 1220

Gesundheitsamt Kleve: Tel.Nr. 02821 594 950